

**Protokoll über die Herbstvollversammlung
des Kreisjugendrings Miesbach am 02.12.2020
Digital über Microsoft Teams**

Anwesenheit: Lt. Teilnehmerliste

18 Uhr: Technischer Login und Delegiertenerfassung bei VotesUp

19 Uhr: Beginn der VV

Top 1: Begrüßung und Grußworte

Der KJR - Vorsitzende Mathias Huber begrüßt alle Gäste herzlich zur ersten digitalen Vollversammlung. Er begrüßt speziell die Vertreter der Politik, den Landrat Olaf von Löwis, den Haushamer Bürgermeister und stellvertretenden Landrat Herrn Zangenfeind, stellvertretende Bürgermeisterin von Miesbach Frau Güdner, sowie den Geschäftsführer des Marktes Holzkirchen Herrn Haunschild.

Anschließend übergibt er das Wort an den Landrat Herrn von Löwis und im Anschluss an Herrn Zangenfeind für Grußworte. Beide Danken insbesondere auch dem langjährigen Vorsitzenden Mathias Huber für sein Engagement und seine Leistungen für die Jugendarbeit in den letzten Jahren und überreichen „in der Kamera“ ihre Abschiedsgeschenke.

Top 2: Organisatorisches

a) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Simon Orlando begrüßt die Delegierten. Über VotesUp wird die Beschlussfähigkeit festgestellt. Zu dem Zeitpunkt sind 37 Delegierte von insgesamt 51 möglichen Delegierten erfasst.

THW - Jugend	1(1)	Crachia	1(1)
Malteser - Jugend	1(1)	Jufivo	1(1)
Jugendfeuerwehr Bayern	2(3)	DLRG-Jugend	1(2)
Jugendrotkreuz	3(3)	Naturschutzjugend	2(2)
DITIB	0(1)	J-DAV	2(3)
Pfadfinder DPSG	2(2)	Ketchum T'see	1(1)
Solidaritätsjugend	1(1)	BLSV Sportjugend	3(4)
Trachtenjugend	3(3)	BDKJ	4(4)
Ev. Jugend	4(4)	Jugendsprecher	0(2)
Jugendgruppe DALTING	1(1)	MSC T'see	0(1)
Seegeister	0(1)	Musikerjugend	0(1)
Weyarner Jugend Gemeinsch.	1(1)	DGB-Jugend	2(2)
Schützenjugend	2(3)	BDAJ	1(1)
DIDF	1(1)		

Anmerkung: Es sind mit leichter Zeitverzögerung insgesamt 40 Delegierte online, nicht bei allen Abstimmungen sind alle Delegierte anwesend, da das Online-Format für Schwankungen in der Anwesenheit verantwortlich ist. Dennoch wird bei jeder Abstimmung auf das Mehrheitsverhältnis so geachtet, dass die Wahlergebnisse von diesen Schwankungen nicht betroffen sind.

b) Abstimmung über den Initiativantrag

Die Vorstandschaft bringt einen Initiativantrag ein. Hierfür muss die VV eine Abstimmung über die Dringlichkeit des Antrages abhalten und damit der Aufnahme des Antrages in die Tagesordnung stattgeben. Begründung der Dringlichkeit: Die veränderten Corona-Förderrichtlinien für Zuschüsse sollen bereits zu Beginn des neuen Jahres gelten und müssen somit schnellstmöglich bearbeitet werden. Hierfür benötigt die Vorstandschaft die Zustimmung der VV.

Über VotesUp wird mit 38 Ja und einer Nein-Stimme entschieden, dass die Dringlichkeit des Initiativantrags gegeben ist.

c) Beschlussfassung über die geänderte Tagesordnung

Die geänderte Tagesordnung inklusive des Initiativantrages wird sodann der VV präsentiert und darüber abgestimmt.

Über VotesUp wird die geänderte Tagesordnung mit 40 Ja-Stimmen angenommen.

d) Genehmigung des Protokolls der Herbstvollversammlung 2019

Das Protokoll stand vorab auf der Homepage des KJR zum Download bereit. Es gibt keine Fragen oder Änderungswünsche zum Protokoll von Seiten der VV.

Über VotesUp wird das Protokoll der Herbstvollversammlung 2019 mit 38 Ja-Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

Top 3: Empfehlung zur Beendigung der Mitgliedschaft im BJR

a) EigenArt e.V.

Der Vorstand empfiehlt die Beendigung der Mitgliedschaft im BJR von EigenArt e.V.

Antragstext: „Die Vollversammlung des Kreisjugendring Miesbach empfiehlt dem Landesvorstand des Bayerischen Jugendringes die Beendigung der Mitgliedschaft von EigenArt e.V. nach §8 Abs 1 der Satzung.“

Die Begründung erfolgt mündlich: In der Frühjahres-Vollversammlung am 18.04.2020 wurde bereits der Verlust des Vertretungsrechtes kundgegeben. Nach weiterhin zweijähriger Inaktivität erfolgt die Empfehlung zur Beendigung der Mitgliedschaft nach §8 Abs 2 der BJR Satzung. Eine zweidrittel Mehrheit ist notwendig, um dem Antrag statt zu geben. Nach § 8,8 der Satzung des KJR muss eine Mitgliedschaft für über drei Jahre nicht aktive Mitglieder beendet werden.

Der Antrag wird über VotesUp mit 39 Ja-Stimmen und einer Enthaltung bewilligt.

b) Motorsport Club am Tegernsee

Der Vorstand empfiehlt die Beendigung der Mitgliedschaft im BJR vom MSC Tegernsee.

Antragstext: „Die Vollversammlung des Kreisjugendring Miesbach empfiehlt dem Landesvorstand des Bayerischen Jugendringes die Beendigung der Mitgliedschaft von Motorsport Club am Tegernsee nach §8 Abs 1 der Satzung.“

Die Begründung erfolgt mündlich: Am 2. Februar 2020 erreichte den Vorstand des KJR die Nachricht des MSC Tegernsee, dass keine Fahrradturniere mehr stattfinden und um den Austritt aus dem Bayerischen Jugendring gebeten werde. Der Vorstand fragte im Anschluss nach dem offiziellen Beschluss des MSC Gremiums. Dieser wurde gefasst und dem Vorstand vorgelegt. Aus diesem Grund erfolgt die Empfehlung zur Beendigung der Mitgliedschaft nach §8 Abs 2 der BJR Satzung. Mit dieser Beschlussfassung verliere der MSC auch sofort sein Delegiertenmandat in der Vollversammlung. Für die Abstimmung ist auch hier eine zweidrittel Mehrheit erforderlich.

Der Antrag wird mit 40 Ja-Stimmen über VotesUp angenommen.

Damit sinkt die Zahl der Gesamtdelegierten im KJR Miesbach von 51 auf 50 Delegierte.

Top 4: Empfehlung zur Neuaufnahme des „Jugendförderverein Oberland e.V.“ in den BJR

Der Jugendförderverein Oberland bittet um Aufnahme in den KJR Miesbach. Hierfür bedarf es einer Mitgliedschaft im BJR, was mittels Empfehlungsbeschluss der VV erfolgt.

Der Vorstand habe alle für die Aufnahme notwendigen Unterlagen erhalten und geprüft. Es folgt eine kurze Vorstellung des Vereins mit Sitz in Miesbach durch den Vorsitzenden Sascha Dieterich. Den Verein gäbe es seit zwei Jahren, seit Juli als e.V. mit den drei Satzungszielen der Jugendförderung, Erziehung und Sportförderung. Angebote des Vereins: Alkohol- und Drogenprävention durch Persönlichkeitsentwicklung durch Erlebnispädagogik, Prävention sexualisierter Gewalt insbesondere im Sport, Nachhilfe durch Nacharbeiten des Schulstoffes in kleinen Gruppen, Demokratiebildung durch jugendpolitische Förderung in der Auseinandersetzung mit/bei politischen Entscheidungsträgern, Ausflüge mit Bildungscharakter, Ausbildungshilfe durch Jugendleiterausbildungen, Schiedsrichterinnen- und Trainierinnenausbildungen, etc. Der Verein würde sich über eine Aufnahme in den KJR sehr freuen.

Im Anschluss werden Fragen aus der VV beantwortet.

Antragstext: „Die Vollversammlung des Kreisjugendring Miesbach empfiehlt dem Landesvorstand des Bayrischen Jugendring die Aufnahme des Jugendförderverein Oberland e.V. in den BJR gemäß §5 Abs 2 der BJR Satzung.“

Die Begründung ist bereits vorab mündlich erfolgt.

Simon Orlando erklärt das weitere Procedere: Nach positiver Abstimmung in der VV durch die Delegierten würden die Antragsdokumente an den BJR weitergeleitet. Dieser prüfe die Unterlagen erneut und gäbe sie nach positiver Prüfung an den Vorstand zurück, welcher dann durch einen Feststellungsbeschluss dem Verein für die nächste VV ein Vertretungsrecht erteilen würde.

Über VotesUp Annahme des Antrags mit 40 Ja-Stimmen von 40 möglichen Stimmen.

Top 5: Jahresrechnung 2019 mit Rechnungsprüfungsbericht

a) Vorstellung der Jahresrechnung 2019

Die Geschäftsführerin Silke Mann stellt die Entwicklungen des Jahres 2019 vor, welche den Delegierten vorab per Mail zugegangen ist. Zusätzliche Erläuterungen zu den einzelnen Posten durch Silke Mann:

Die Konten Geschäftsstelle und JuPeA blieben weitestgehend konstant.

Im FSJ kam es zu einer starken Steigerung der Kosten durch den Anstieg von 10 auf 24 zu betreuende Freiwillige.

Im Vorstand entstand eine Steigerung der Kosten durch mehr Fahrtkosten und die verlängerte Vorstandsklausur.

Der Posten Zuschüsse wird noch nicht vollumfänglich ausgeschöpft. Hier können von den Vereinen und Verbänden noch mehr Zuschüsse für Aktivitäten beantragt werden und so bittet Silke Mann um verstärkte Antragstellung der Vereine und Verbände. Bei Fragen könnten sich Interessierte gerne an die Geschäftsstelle wenden.

Im Bereich der Jugendzentren zeigen sich im PlanetX durch eine leichte Stellenaufstockung etwas höhere Ausgaben. Im JuZ wurden dankenswerter Weise durch die Gemeinde Holzkirchen ebenfalls mehr Personalstunden genehmigt, so dass nun zwei Vollzeitstellen dort angesetzt sind. Leider konnte diese Stelle jedoch nicht

direkt voll besetzt werden. Im Jute wurden langjährig nicht angepasste Einzelposten erhöht, so dass die Gesamtausgaben insgesamt gestiegen sind. Auch hier Dank an Herrn Zangenfeind für die gute Kooperation. Im FuKK wurde ebenfalls eine zweite Vollzeitstelle geschaffen, die seit dem Oktober 2019 durch Frau Ezgi Yüksel besetzt werden konnte. Auch herzlichen Dank hierfür.

Von Seiten der VV gibt es keine weiteren Nachfragen zu einzelnen Posten.

b) Bericht der Rechnungsprüfer

Der Prüfbericht wird von Maximilian Schmid vorgestellt, der von ihm und Marcus Kober verfasst wurde. Es gab keine Beanstandungen und es wird empfohlen der Entlastung des Vorstandes zuzustimmen.

c) Beschlussfassung über die Jahresrechnung

Über VotesUp wird die Jahresrechnung mit 39 Ja-Stimmen angenommen.

d) Entlastung des Vorstands

Über VotesUp wird der Vorstand mit 34 von 35 Delegiertenstimmen entlastet. (Die delegierten Vorstandsmitglieder sind von dieser Abstimmung ausgenommen.)

Top 6: Vorstellung und Beschluss des Haushaltsplans 2021

Geschäftsführerin Silke Mann stellt den Haushaltsplan 2021, sowie detaillierte Informationen zu einzelnen Posten vor.

Die Kostensteigerung in der Haushaltsstelle Geschäftsstelle entsteht durch geplanten Softwareerwerb, um hier unabhängiger arbeiten zu können.

Im Bereich Verleih und Service ist der Neuerwerb neuer Zelte geplant.

Hinweis zum Bereich der Zuschüsse: Hier können coronabedingt auch für Stornokosten Anträge eingereicht und Kosten übernommen werden.

Im PlanetX waren im Jahr 2020 hohe Kosten aufgrund der Busanschaffung entstanden, für 2021 sind nun die Fixkosten für den Buserhalt und die Wartung eingeplant.

Im JUZ und im FuKK Steigerung aufgrund der höheren Personaldecke.

Nachfragen zum erworbenen Bus: Dieser wird von den Mitarbeitern des PlanetX und dem dortigen Hausmeister gewartet.

Beschließung des Haushaltsplans 2021

Über VotesUp wird der Haushaltsplan 2021 mit 40 Ja-Stimmen angenommen und beschlossen.

Top 7: Berichte

a) Servicestelle Jugendarbeit

Elena Mezger stellt sich vor. Sie hat als Sozialpädagogin die Stelle der kommunalen Jugendpflegerin von Carolin Ruis übernommen und ist gerade in der Einarbeitung. Angebot der Beratung und Unterstützung im Landkreis im Bereich der Jugendpflege.

b) Vorstand

Bericht des Vorstandes über Aktivitäten.

- „Ferien dahoam“: Ferienprogramm mit drei Standorten in Neuhaus, Miesbach, Holzkirchen, welches sehr gut angenommen wurde. Dank an die Vereine und Verbände, welche sich auch miteingebracht haben, so dass über 200 Workshops für 700 Buchungen angeboten werden konnten. Video zu dem

Ferienprogramm ist auf der Homepage einzusehen. Dank an die kath. Jugendstelle für das Engagement und die gute Zusammenarbeit.

- Verleih:
 - o BubbleSoccer Arena inkl. acht Bällen für Kinder und Erwachsene.
 - o Bus Mercedes Vito, steht den Vereinen zur Verfügung - Ausleihe über die Seite des PlanetX möglich.
- Jahresbericht
 - o Der Jahresbericht 2019 ist in der Geschäftsstelle abholbereit.
 - o Für den Jahresbericht 2020 bitte bis 17. Januar 2021 die Berichte und Fotos extra an die Geschäftsstelle per Mail senden. Vielen Dank!
- JuLeiCa-Seminare
Folgende Seminare sind für 2021 inhaltlich geplant:
 - o 09.02. - Zuschüsse in der Jugendarbeit
 - o 13.04. - Aufsichtspflicht
 - o Fahrsicherheitstraining (Termin wird noch bekannt gegeben)
 - o 15.06. - Kurs zur Nachhaltigkeit
 - o 19.10. - Drogenupdate
 - o Spiele mit Abstand (Termin wird noch bekannt gegeben)
- Die Ferienfreizeit 2020 musste leider abgesagt werden
- Die Ferienfreizeit 2021 ist für Jugendliche vom 11.08. - 25.08.2021 nach Orbetello, Italien, geplant. Hierzu werden rechtzeitig Informationen weitergeleitet werden.
- Der Jugendleiterempfang ist wieder für 2022 als großes Dankeschön an die aktiven Jugendleiterinnen und Jugendleiter im Landkreis geplant. Der Vorstand hofft, dass bis zu diesem Zeitpunkt derartige Veranstaltungen wieder durchgeführt werden können. Wer an der Gestaltung mitwirken möchte, melde sich bitte beim Vorstand.
- Der Vorstand lädt ein zu: „Jugendarbeit - Hinter der Maske“, als Austauschrunde am Freitag, den 11.12. um 19 Uhr online. Geplanter Austausch zwischen den Vereinen und Verbänden und aktiven Jugendleitern im Landkreis. Über rege Teilnahme würde sich der Vorstand sehr freuen, um in einen Diskurs zu gehen, wie die Zukunft in der Jugendarbeit mit Corona aussehen kann. Einladung und Umfrage wird vorab zu Themenwünschen zugeschickt werden.

Top 8: Antrag zu Corona Maßnahmen

Die Vorstandschaft bringt folgenden Initiativantrag in die VV ein.

Antragstext: „Die Vollversammlung beauftragt den KJR Vorstand Richtlinien für eine niederschwellige finanzielle Corona Soforthilfe auszuarbeiten und sofort umzusetzen. Hierfür sollen die Gelder aus dem Überschuss des Zuschusstoppes aus 2020 verwendet werden.“

Die Begründung erfolgt mündlich: Die nicht ausgezahlten Gelder sollen in dem Jahr 2021 verwendet werden können, um diese an die Vereine und Verbände unkompliziert und unbürokratisch weitergegeben werden zu können. Dies soll genutzt werden, um die Jugendarbeit im Landkreis in und nach Corona auf- und ausbauen zu können. Es werden keine Änderungswünsche eingebracht.

Der Antrag wird über VotesUp mit 36 Ja-Stimmen, einer Nein-Stimme und einer Enthaltung angenommen.

Top 9: Neuwahlen

Der Wahlausschuss bestehend aus Astrid Güldner, Mathias Huber und Bernhard Schäffer wird mit 37 Ja-Stimmen angenommen.

- Kurze fünf minutige Pause während der Wahlausschuss sich konstituiert -

a) Wahl zur/m Vorsitzenden

Der langjährige Vorsitzende Mathias Huber steht nicht mehr zur Wahl bereit.

Wahlvorschläge: Simon Orlando (BDKJ)

Simon Orlando stellt sich vor und stellt sich zur Wahl. Er sei seit vier Jahren nun im Vorstand des KJR, seit zwei Jahren als stellvertretender Vorsitzender. Vergangene Projekte unter anderem: Ausbau der digitalen Jugendzentren und der digitalen U18-Wahlen mit dem Fokus auf die Zukunft und die Umsetzung neuer Ideen und für den Ausbau der Servicequalität des KJR für die Verbände/Vereine.

Personalerfragung ist nicht gewünscht, ebenso wenig eine Personaldebatte unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Durchführung der Wahl durch den Wahlausschuss. Wahl von Simon Orlando zum Vorsitzenden durch VotesUp erfolgt mit 40 Ja-Stimmen bei 40 Stimmberechtigten. Simon Orlando nimmt die Wahl an.

b) Wahl der/des Stellvertretenden Vorsitzenden

Wahlvorschläge:

Kilian Gaß (eJ) - möchte nicht kandidieren.

Julian Dürr (WJG) - würde kandidieren und stellt sich vor. Als Beisitzer bereits seit 2 Jahren im Vorstand. Eigene Schwerpunkte: Jugendarbeit mit den Jugendbeauftragten und der Jugendpflegerin mehr zu fördern und mehr Angebote für die Jugend zu schaffen.

Personalerfragung ist nicht gewünscht, ebenso wenig eine Personaldebatte unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Wahl von Julian Dürr zum Stellvertretenden Vorsitzenden durch VotesUp erfolgt mit 40 Ja-Stimmen bei 40 Stimmberechtigten.

Julian Dürr nimmt die Wahl an.

c) Wahl der Beisitzer/innen

Wahlvorschläge:

- Geronimo Fuchs (BRK - Gast) - würde kandidieren. Seit 16 Jahren Jugendleiter und möchte sich gerne weiterhin einbringen in dem Bereich und im Vorstand.
- Hannes Kaußler (THW) - würde kandidieren. Seit 2014 als Beisitzer im Vorstand. Im THW seit 2005 und dort stellvertretender Vorsitzender. Bringt sich besonders im IT-Bereich ein.
- Maximilian Schmid (verbandfrei) - würde kandidieren. Möchte gerne nach kurzer Pause wieder im KJR aktiv sein und dort seine fachliche Expertise im Steuerbereich nach Abschluss seines berufsbegleitenden Studiums in den nächsten Jahren einbringen, auch in den höheren Ebenen und in der Vernetzung untereinander.
- Benedikt Minnich (DPSG - Gast) - möchte nicht kandidieren
- Isabell Lenhof (eJ) - würde kandidieren. Ist seit 2012 im Vorstand und würde gerne weitermachen und auch in den weiteren Landes- und Bezirksgruppen den KJR weiter vertreten. Minispielstadt als Herzenswunsch-Projekt.
- Markus Weber (BSJ) - würde kandidieren. Beisitzer der bay. Sportjugend Miesbach, ehrenamtlich im KJR seit dem Sommer aktiv. Projekte und Öffentlichkeitsarbeit als Schwerpunkt.
- Killian Gaß (eJ) - möchte nicht kandidieren, aus zeitlichen Gründen.

Personalerfragung ist nicht gewünscht, ebenso wenig eine Personaldebatte unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Wahl der fünf möglichen Beisitzenden mit mindestens einer Frau oder einem Mann (um die Quote zu erzielen) über VotesUp.

Gewählt werden mit

34 Stimmen Geronimo Fuchs - er nimmt die Wahl an

38 Stimmen Hannes Kaußler - er nimmt die Wahl an

39 Stimmen Isabell Lenhof - sie nimmt die Wahl an

40 Stimmen Maximilian Schmid - er nimmt die Wahl an

35 Stimmen Markus Weber - er nimmt die Wahl an

d) Wahl der Rechnungsprüfer/innen

Wahlvorschläge:

- Marcus Kober (Feuerwehr) - würde als Rechnungsprüfer weiter machen.
- Christian Mittermaier (Trachtenverein) - würde als Rechnungsprüfer neu antreten. Ist seit 2014 im Schulverband bereits Rechnungsprüfer.

Personalerfragung ist nicht gewünscht, ebenso wenig eine Personaldebatte unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Wahl der Rechnungsprüfer über VotesUp.

36 Stimmen für Marcus Kober - er nimmt die Wahl an.

39 Stimmen für Christian Mittermaier - er nimmt die Wahl an.

e) Wahl weiterer Persönlichkeiten

Erläuterung der Bedeutung der Wahl weiterer Persönlichkeiten. Diese können auch in nicht-öffentlichen Sitzungen teilnehmen.

Wahlvorschläge: Mathias Huber - bedankt sich und bietet an jederzeit angerufen werden zu können, möchte aber nach kurzer Bedenkzeit nicht kandidieren.

Dank an das ausgeschiedene Vorstandsmitglied Kilian Gaß für sein Engagement durch den neuen Vorsitzenden Simon Orlando.

Dank an den ausgeschiedenen ehemaligen Vorsitzenden Mathias Huber für die lange, sehr engagierte Zeit und die gute Zusammenarbeit mit Geschenkübergabe.

Top 10: Wünsche, Anliegen, Verschiedenes

Geschenkübergabe an den neuen Vorsitzenden Simon Orlando und Dank für das kommende Engagement als Vorsitzenden.

Die nächste Frühjahres-Vollversammlung wird am 21.04.2021 stattfinden.

Simon Orlando beendet um 22:20 Uhr die Vollversammlung und dankt den Delegierten für die Zeit und das Engagement.

Abschluss mit Bild.

Christina Spohr
(Protokoll)

Simon Orlando
(KJR - Vorsitzender)